Ramona Gander macht sich ein Geburtstagsgeschenk

Am 163. Rütlischiessen 2026 durften sich die 34 Ennetmooser Schützinnen und Schützen über erfreuliche Resultate freuen. Bis zum letzten berechtigten Becher Gewinner sind nicht weniger als 16 Namen aus Ennetmoos in der Rangliste zu finden.

Ramona Gander (2008), die am Vortag ihren 18. Geburtstag feiern konnte, machte sich selbst ein Geburtstags Geschenk. Mit 78 Punkten und dem 41. Rang bei der ersten Teilnahme am Rütlischiessen sicherte sie sich den begehrten Rütli-Becher, Bravo. Walter Liem (1986) der schon das neunte mal am Historischen Schiessen teilnahm, eiferte Ramona nach, und holte sich mit 76 Punkten auch den Rütli-Becher, Super.

Für das beste Ennetmooser Resultat sorgte Marina Mathis (1986): Mit starken 87 Punkten erreichte sie den ersten Rang. Mehr Auszeichnungen kann sie auf dem Rütli kaum noch sammeln – sie hat dort bereits alles gewonnen, was es zu gewinnen gibt. Michael Burch (1985) klassierte sich mit 85 Punkten auf dem ausgezeichneten dritten Rang. Dahinter folgen Hans-Peter Bucher (1962) und Pius Wyss (1973), die beide 83 Punkte erzielten und die Ränge acht und neun belegten.

Auch die weiteren Ennetmooser Resultate können sich sehen lassen: Markus Mathis (1985) erreichte mit 82 Punkten Rang zwölf, Martin Windlin (1992) mit ebenfalls 82 Punkten Rang 17. Simon Gander (1987) kam mit 81 Punkten auf Rang 19, dicht gefolgt von Christian Gander (1980), der mit derselben Punktzahl den 23. Rang belegte. Peter Wagner (1998) und Thade Scheuber (1984) erzielten je 80 Punkte und klassierten sich auf den Rängen 24 und 27. Mit 79 Punkten reihten sich Martin Liem (1982) auf Rang 28 und Daniel von Holzen (1981) auf Rang 33 ein. Pirmin Käslin (1983) erreichte mit 78 Punkten Rang 39. Rolf Aschwanden (1965) vervollständigte die 16er Ennetmooser Gruppe mit 76 Punkten und Rang 58.

Die Ennetmooser Schützinnen und Schützen zeigten damit eine erfreuliche Breite an guten Leistungen. Besonders schön ist, dass neben dem Spitzenresultat von Marina Mathis auch Ramona Gander und Walter Liem mit ihren persönlichen Erfolgen einen Grund zum Feiern hatten.



v.l.n.r. Walter Liem, Ramona Gander

Text & Bild Hans Gander